

Grottkauer Zeitung.

(Mit der wöchentlichen Gratis-Beilage „Illustriertes Sonntags-Blatt.“)

Nr. 101.

32. Jahrgang.

1912.

Die „Grottkauer Zeitung“ erscheint wöchentlich zweimal: Mittwoch und Sonnabend. Abonnementspreis vierteljährlich in der Expedition Mark, durch die Post oder die Kommanditen bezogen 1 Mark 20 Pfennige.

Mittwoch den 18. Dezember

Insertions-Gebühren für die fünfmal gepaltene Zeile oder deren Raum 12 Pfg., Restame 20 Pfg. Bei dreimaliger Wiederholung 10 Pfg. Rabatt. Inserate nimmt die Expedition, Ring Nr. 1, Dienstag und Freitag bis 11 Uhr vormittag entgegen.

Rundschau.

Berlin, den 16. Dezember 1912.

Die Beileidstunde unseres Kaisers an den Thronfolger Prinz Rupprecht, der in Abwesenheit seines Vaters die Trauernachricht überliefert hatte, lautet: „Mit tiefer Trauer erfüllt mich Deine Nachricht von dem Hinscheiden Deines geliebten Großvaters, des allverehrten Prinzregenten, meines treuen Freundes. Ein bedeutungsvoller Abschnitt deutscher Geschichte geht mit ihm zu Ende, und ein langes Leben, ausgefüllt mit einer für Bayern und das Reich segensreichen Arbeit, ist vollendet. Deinem Vater, Dir und Eurem ganzen Hause spreche ich meine wärmste Teilnahme aus. Deutschland trauert um den Dahingefahrenen, und ich werde dieser herrlichen Gestalt immer in tiefer Dankbarkeit gedenken. Wilhelm.“ — Prinzregent Ludwig antwortete: „Ich bitte Dich, für Deine mir durch Rupprecht übermittelte rührende Teilnahme an unserem großen Schmerz meinen und des königlichen Hauses herzlichen Dank entgegenzunehmen und die meinem geliebten Vater stets erwiesene Freundschaft auf mich zu übertragen. Ich werde in Bundesstreue zu Kaiser und Reich dem erhabenen Beispiele meines Vaters folgen. Ludwig.“ — Ein kaiserlicher Armeebefehl bestimmt, daß sämtliche Offiziere des Heeres auf 14 Tage Trauer anlegen. Bei dem Feldartillerie-Regiment Prinzregent Luitpold von Bayern (Magdeburger) Nr. 4 währt die Trauer drei Wochen. Ueberaus herzlich ist das Beileidtelegramm des Kaisers Franz Joseph. Beileidstundengängen gingen von allen deutschen Höfen und denen des Auslandes ein, so auch von den Königen von Griechenland und Bulgarien und dem Sultan. Der Reichskanzler übersandte dem Prinzregenten direkt seine ehrsüchtigen Beileidsbezeugungen, desgleichen der Präsident des Reichstags im Namen der deutschen Volksvertretung. Zur persönlichen Teilnahme an der Beisetzungsfeierlichkeit am Donnerstag haben sich unser Kaiser, der König von Sachsen und der österreichische Thronfolger bereits angefahrt.

Prinzregent Ludwig hat die erwartete Proklamation erlassen, in welcher er seine Uebernahme der Regenttschaft bekannt gibt und weiter die Einberufung des Landtages auf den 21. Dezember 1912 zur Teilnahme an der Ablegung des verfassungsmächtigen Regentenschaftseides verfügt. — In einem Heeresbefehl teilt der neue Regent das Ableben seines Vaters mit und erinnert daran, daß der Verewigte während seiner mehr als 77-jährigen Zugehörigkeit zur bayerischen Armee für sie stets ein unermüdetes Vorbild leuchtender Pflichttreue gewesen sei. — Der Regentwechsel hat in Bayern erneut die Frage aufgeworfen, ob nicht die endliche Beseitigung der Regenttschaft durch die Proklamation des Trägers der Regenttschaft zum König in Hinblick auf die unheilbare Geisteskrankheit des Königs Otto geboten sei. Die Stimmung wider Volkstreue Bayerns ist dafür, dem jetzigen staatsrechtlichen Zustand ein Ende zu machen, und sieht wohl zu erwarten, daß sich der Prinzregent Ludwig der Uebernahme der Königswürde nicht entziehen würde.

Eine Reichslosterie wird nach dem Abschluß der preußisch-süddeutschen Lotteriegemeinschaft der Landesregierung für die beiden Weckenburg zufolge geplant. Der preußische Finanzminister hat mit den noch selbständigen Lotterieverwaltungen, also in erster

Linie derjenigen des Königreichs Sachsen, bereits bezügliche Verhandlungen angeknüpft. Bekanntlich ist auch ein Reichstheatergesetz ausgearbeitet und den Interessententreffen zur Begutachtung zugestellt worden.

Die Uniformverleihung an entlassene Mannschaften kann in Zukunft erfolgen, wenn das Ausschreiben eine Folge von Dienstunfähigkeit ist und besondere Würdigkeit vorliegt, nach einer Dienstzeit von 18 Jahren, sowie wenn Kriegserwundung oder Auszeichnung vor dem Feinde nachgewiesen ist, auch schon früher.

[Landtag.] Das Abgeordnetenhaus, das am Tage zuvor zum Gedächtnis des verstorbenen Prinzregenten Luitpold von Bayern eine Trauerkundgebung veranstaltete und die Anträge auf Erhebung eines in das Abgeordnetenhaus anstößenden Grundstücks nach einer Erklärung des Ministerpräsidenten von Bismarck nach einer Sitzung des Ministers von Dallwitz ebenso wie das Unterlegungsrecht der Budget- bzw. Justizkommission überwies, setzte am Freitag die Besprechung über die steuerliche Entlastung mittlerer und kleinerer Städte fort. Die nationalliberale Interpellation über den sächsischen Realcredit brachte eine längere Aussprache, in der sowohl der Minister von Schorlemer als auch die Gegner aller Parteien für eine Begünstigung des sächsischen Hypothekendarlehens eintreten. Am besten geschähe das durch öffentliche rechtliche Institute. Damit hatte das Abgeordnetenhaus sein Arbeitspensum vor den Weihnachtstagen erledigt, aus dem die Annahme des Wasserstraßen- und des Schlepplimonopol-Gesetzes besonders hervorragen. Bei Wiederaufnahme der Verhandlungen am 8. Januar wird die Staatsberatung in Angriff genommen.

Frankreich. Der künftige Präsident Frankreichs wird wider Erwarten nicht der bekannte Staatsmann und gegenwärtige Senator Leon Bourgeois sein. Dieser erklärte, aus Gesundheitsrücksichten und besonders wegen seiner angegriffenen Augen das Ehrenamt eines Präsidenten der Republik nicht übernehmen zu können und, empfahl als Präsidialkandidaten den gegenwärtigen Ministerpräsidenten Poincaré sowie den früheren Ribot.

Krieg und Friedenskonferenz.

Während die Bevollmächtigten der Türkei und der Balkanbundesstaaten in London wohnen und dort im St. James-Palast zu den Friedensverhandlungen zusammenkommen, konzentriert vor den Darstellungen die türkischen und griechischen Schiffstamponen und wird bei Janina zwischen Türken und Griechen blutig gerungen. Kein Wunder, daß unter diesen Umständen und angesichts der grundsätzlichen Meinungsverschiedenheiten der Unterhändler, besonders über das Schicksal Adrianopels, die Hoffnung auf einen günstigen Verlauf der Friedensverhandlungen erheblich herabgestimmt ist, und daß man vielfach der Meinung begegnet, die Türkei bewege die Waffenruhe zur Veranziehung ihrer bedeutenden asiatischen Reserven, um nach dem Scheitern der Londoner Verhandlungen mit verstärkten und frischen Kräften die Feindseligkeiten wieder aufzunehmen und die erlittenen Schläge wieder wettzumachen.

Das türkische Geschwader, das schon eine volle Woche lang unter Dampf lag, verließ in der Nacht zum Freitag die Meerenge und griff die im ägäischen Inselarchipel verstreuten griechischen Kriegsschiffe an. Bei der Ueberlegenheit der türkischen Flotte, die noch dazu den Vorteil hat, mit geschlossenen Einheiten anzugreifen zu können, kann es den Griechen nicht gut gegangen sein.

Die Balkanbundesstaaten sind einzig in ihren der Türkei vorzuziehenden Forderungen. Damit ist allerdings wenig gewonnen. Nach einer Londoner Meldung soll Serbien vorschlagen wollen, Salonik als internationalen Hafen unter englisches Protektorat zu stellen. Möglich ist es schon, daß die Serben Serbien, die manches auf dem Meerbuch haben und weder in der albanesischen noch in der adriatischen Frage zu der erforderlichen Einsicht gelangt sind, auf diese Weise Englands Sympathie und Unterstützung zu erlangen suchen.

Salonik soll nach einer anderen Meldung zur Bundeshauptstadt des gesamten Balkanbundes erklärt werden, womit es allen Verbündeten gemeinsam angefallen würde.

Rumänien soll den Wunsch ausgesprochen haben, durch einen seiner Diplomaten auf der Botschafterkonferenz vertreten zu sein. In London glaubt man, daß diesem Wunsch nicht wohl entsprechen werden können. Die Pariser Blätter sprechen nicht nur die gleiche Ansicht aus, sondern ergeben sich in wüsten Schimpereien gegen Deutschland, das den Wunsch Rumäniens veranlaßt habe, damit die Mächte des Dreieckes auf der Botschafterkonferenz die Mehrheit hätten gegenüber denen der Triple-Entente.

Polales und Provinzielles.

Grottkau, den 17. Dezember 1912.

(Geschäftsfreier Sonntag.) Sonntag, den 22. Dezember, sind in Grottkau sämtliche Geschäfte bis abends 7 Uhr geschlossen.

(Die letzte Woche vor dem Fest) hat begonnen, in ein paar Tagen ist das hohe Fest des Friedens und der Freude da. Ein großer Teil der Weihnachtskäufe ist bereits besorgt; und wenn die Menschenmengen, die am Silbernen Sonntag die Straßen der Städte durchwanderten und sich vor den hellerleuchteten Schaufenstern der Läden drängten, nicht nur „Sehleute“ sondern auch „Kaufleute“ waren, dann muß mancher hater „Silberne Taler“ in die Ladenkasse gesprungen sein. Aber sonst gibt es der Vorbereitungen für das Fest noch viele; da wird gepupst, gewischt, gewaschen und geschrubbt, damit für die Weihnachtswoche alles blitzblank und fein säuberlich ist. Auch an den Weihnachtstagen muß schon gedacht werden, wenn nicht an den beiden letzten Tagen vor dem Fest alles überhastet werden soll. Großmütterlein aber muß den Kleinen all die lieben, alten Weihnachtsgeschichten noch einmal erzählen und wiederholen, denen sie selbst einst — lang, lang ist's her — mit frommer Andacht gelauscht hat. Die Kleinen händchen regen sich in diesen vorweihnächtlichen Tagen noch einmal so flink als sonst, damit die hübschen Strickereien und Häkelereien noch zeitig fertig werden, und nie werden soviel kindliche Versprechen gemacht, immer „hübsch artig“ zu sein, als gerade jetzt. Andererseits finden jetzt in manchen Vereinen, Wohltätigkeitsanstalten usw. bereits die ersten Weihnachtsbescherungen statt, weil sich sonst an den beiden Feiertagen alles zu sehr zusammen-drängt; und diese Festbesorger lassen die Herzen der Kleinen schon höher schlagen und die heilige Weihnacht mit noch größerer Sehnsucht als bisher erwarten. Im Laufe dieser Woche treffen auch die ersten „Krauler“ ein, um sich in der Heimat zum ersten Mal „im bunten Rock“ zu zeigen, und bringen damit in das Straßenbild garnisonloser Städte und Orte buntes Leben und Farbe. Gerade in diesem Jahre werden des Königs Grenadiere, Kavalleristen und Artilleristen besonders freudig willkommen geheißen, denn manche Mutter hat in den letzten Wochen, in denen sie von Krieg und Kriegsgeschrei die Rede war, um ihren Sohn gebangt. Es hat sich aber bisher alles zum Guten gewendet und so wird's hoffentlich auch in Zukunft sein, damit wir Weihnachten stets als ein wahres Friedens- und Friedensfest feiern können.

(Voricht bei Geldangeboten.) Wir haben unsere Leser wiederholt vor den Geldangeboten auswärtiger Menschenfreunde gewarnt und möchten dies auch heute wieder tun. Obwohl wir solchen Anzeigen, sobald daraus klar ersichtlich ist, um was es sich handelt, ohne weiteres die Aufnahme verweigern, so sind wir dazu doch nicht immer in der Lage, wenn uns derartige Anträge durch Vermittlung von Anzeigenexpeditionen zugehen und wenn die Fassung eine derartige ist, daß nicht mit Sicherheit auf den wirklichen Auftraggeber und das von ihm beabsichtigte Geschäft geschlossen werden kann. Das Publikum möge allen derartigen Angeboten stets mit Mißtrauen begegnen, das sich dann noch steigern darf, wenn etwa bereits im voraus Zahlungen verlangt werden.

(Zur schnellen Abwicklung des Postschalterverkehrs während der Weihnachtszeit) kann das Publikum selbst wesentlich beitragen. Die Einkieferung der Weihnachtspakete sollte nicht lediglich oder vorwiegend bis zu den Abendstunden verfallen, namentlich müßten Familienleistungen zunächst an den Vormittagen aufgegeben werden. Selbstfrankierung der einzuliefernden Weihnachtspakete durch Postwertzeichen sollte die Regel bilden. Mit seinem Bedarf an Postwertzeichen müßte sich ein jeder schon vor dem 19. Dezember versehen. Zeitungsbestellungen dürfen nicht in den Tagen vom 19. bis

Oetker's Rezepte



Schokoladen-Kuchen.

Zutaten: 250 g Butter, 500 g Zucker, 6 Eier, das Weisse zu Schnee geschlagen, 500 g Mehl, 1 Päckchen von Dr. Oetker's Vanillin-Zucker, 1 Päckchen von Dr. Oetker's Backpulver, 3 Esslöffel voll Kakao, 1 kleine Tasse Milch oder Rahm.

Zubereitung: Die Butter rühre zu Sahne, gib Zucker, Eigelb, Vanillin-Zucker, Milch, Mehl, dieses mit dem Backpulver gemischt, daran und zuletzt den Schnee der 6 Eiweiss.

Teile die Masse, nenne über die eine Hälfte den Kakao, fülle den Teig abwechselnd in die gefettete Form und backe den Kuchen 1 bis 1 1/2 Stunden.

Bankhaus Eichborn & Co.

Gegr. 1728 Zentrale Breslau. Gegr. 1728

Filialen: Brieg, Görlitz, Hirschberg, Kreuzburg, Landeshut, Neisse, Oppeln, Waldenburg.

An- und Verkauf sowie Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren.

Spesenfreie Einlösung aller in- und ausländischen Coupons, Dividendscheine und gelosten Effekten.

Die am 1. Januar 1913 fälligen Zins-scheine lösen wir schon jetzt ohne jeden Abzug ein. :: :: ::

Provisionsfreie Besorgung neuer Zinsscheinbogen. Kostenfreie Kontrolle der Auslosung aller Wert-papiere.

Ausstellung von Schecks und Kreditbriefen auf das In- und Ausland.

Beleihung von Effekten, Gewährung von Krediten gegen Hypotheken, Lebensversicherungspolice und Sparkassenbücher.

Errichtung von Scheckkonten und laufenden Rechnungen zu vorteilhaften Bedingungen.

Annahme von Gehaltsüberweisungen.

Beschaffung von Hypotheken und Hypotheken-Kapitalien.

Vermietung von Schrankfächern unter eigenem Verschluss der Mieter in unserer Stahl-kammer.

Bareinlagen

mit täglicher Verfügung oder gegen Kündi-gung verzinsen wir nach wie vor

entweder

zu unseren feststehenden günstigen Sätzen

oder

auf Grund des jeweiligen Bankdiskonts.

Eichborn & Co., Filiale Neisse,

Berlinerstr. Nr. 6.



Das beste Weihnachtsgeschenk
SINGER Nähmaschinen

sind unübertroffen.

Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges.

Verkaufsstelle: Grottkau, Ring im Rathause.

Reichhaltige Auswahl in verschiedenen Gegenständen

für

Brandmalerei u. Kerbschnittkunst

in der Buchhandlung

Erich Seifert, Grottkau, Ring 1.



Zum bevorstehenden

Weihnachts-Feste

empfehle meine aufs beste ausgestattete
Ausstellung von

Lübecker u. Königsberger
Marzipan,

Baumbehang in Schaum, Schokolade, Bis-cuits und Honigtuchen verschiedenster Art, als Basler, Nürnberger, Matronen-Stiens, Wiener Herrenluden, französische hochfeinste Palettsuchen, Liegnitzer Bomben, Stein-plaster, feinste Zitronatz und Mandelsuchen, Spitzkugeln, Reisser Konfekt, glasiert und mit Schokoladeguß.

Gleichzeitig erlaube ich mir, auf meine feinsten Dresdener Stollen

mit Rosinen-, Mandel- und Mohnfüllung,

sowie auf Wienertörbe, Torten in jeder Preislage und Art, aufmerksam zu machen.

Unter Zusicherung gewissenhafter Ausführung der mich beehrenden Aufträge.

J. Herde, Konditorei und Café, Ring 4.

Grottkau.

Neujahrs-Karten
mit Namen-Aufdruck.

Schnelle und saubere
Anfertigung

in der Buchdruckerei

Erich Seifert,

Grottkau.

Feinste
Neuheiten
und
Spezialitäten!

Grösste
Auswahl!
Billigste
Preise!

Sonto-Bücher

in allen Größen und Stärken und
verschiedenen Dintaturen empfiehlt
Buchhandlung Erich Seifert.

Felix Hadasch, Uhrmacher

Grottkau, Königstrasse.

Zum bevorstehenden **Weihnachtsfeste** empfehle ich mein grosses Lager aller Arten



Uhren, Gold-, Silber-, Alfenide- und optische Waren.



Billigste Preise!
Reelle Bedienung!
Eigene Werkstatt für Reparatur und Neuanfertigung.

Pflanzenbutter-margarine

T a a m a

ist überall frisch eingetroffen. Ein Versuch wird Ihnen die vollstündige Butterähnlichkeit von Taama zeigen. Wo nicht erhältlich, gebe ich gern Adressen auf.

Carl Walter, Breslau III,
Neue Graupenstrasse 14.
Vertreter der Neuffer Margarine-Werke.

Nittergut 1 Petersheide
sucht per Neujahr
1 Grobknecht (resp. Schäfer)
sowie
2 Pferdeknechte.

Marzipan-Figuren
Weihnachts-Schokolade
R. Selbmann, Münsterbergerstr. 175

Uns **Weihnachts-Geschenke!**



Schul-Artikel
Bücher

für ABC-Schützen empfiehlt in großer Auswahl die Buchhandlung **Erich Seifert, Grottkau, Ring 1.**

Weihnachts-Postkarten

großartige Auswahl reizende Neuheiten empfiehlt

Buchhandlung **Erich Seifert,**
Ring 1, Grottkau, Ring 1.

Mr. Boden,

Hoflieferant vieler Höfe.
Zünftig Bippescher
Hof-Kürschnermeister

Breslau, Ring 38.

:: **Größtes Pelzwaren-Versandhaus** ::

Ständiges Lager von vielen Hunderten fertiger Herren- und Damen-Pelze, :: Jacketts etc. in allen Größen. ::

Herren-Ges. und Reife-Pelze von 75-90-105 Mk. an, Pelzrecrenden für Geistliche von 90 Mk. an, Offizierspelze mit Pelztragen für alle Truppengattungen von 165 Mk. an, Automobilpelze für Herren und Damen in allen Pelzarten, Chauffeur-Pelze mit grauem ober buntem Bezug und Pelztragen 45-54-65 Mk., Comtois-, Haus- und Jagd-Pelzkröte von 36 Mk. an, Eleg. Damen-Pelzjacketts von Perlianer, Breitshwang, Herz, Herzummel, Sealbisan, echt Seal etc. zu billigsten Preisen.

Damen-Pelzjaden von 24 Mk. an, Eleg. Damen-Pelz-Mantel von 80 Mk. an, Aparte Stolas, Muffen, Pelz-hüte neuester Fassons in allen Pelzarten, Herrenmützen u. Auto-Kappen zu billigsten Preisen, Citre-Pelze für Kutscher und Diener von 75 Mk. an, Lange Fuchsjacke von 21 Mk. an, Fuchsförbe, Jagd-Muffen von 4,50 Mk. an, Pelzstiephe von 7,50 Mk. an, Wagen- und Schlitten-Decken in allen Größen, Federboas in allen Preislagen.

Auswahlendungen umgehend per Post franko. Neubezüge von Pelzen sowie Modernisierungen aller Pelzgegenstände, wenn dieselben auch nicht von mir gekauft sind, werden in meiner eigenen Werkstatt am billigsten und reellsten ausgeführt. Extra-Bestellungen auf Wunsch innerhalb 24 Stunden. Preisrulant, Pelzbezug und Pelzwerk-Proben franko. Die Firma unterhält weder Reisende, noch Agenten, noch Filialen.

ausgewählendungen umgehend per Post franko. Neubezüge von Pelzen sowie Modernisierungen aller Pelzgegenstände, wenn dieselben auch nicht von mir gekauft sind, werden in meiner eigenen Werkstatt am billigsten und reellsten ausgeführt. Extra-Bestellungen auf Wunsch innerhalb 24 Stunden. Preisrulant, Pelzbezug und Pelzwerk-Proben franko. Die Firma unterhält weder Reisende, noch Agenten, noch Filialen.

ausgewählendungen umgehend per Post franko. Neubezüge von Pelzen sowie Modernisierungen aller Pelzgegenstände, wenn dieselben auch nicht von mir gekauft sind, werden in meiner eigenen Werkstatt am billigsten und reellsten ausgeführt. Extra-Bestellungen auf Wunsch innerhalb 24 Stunden. Preisrulant, Pelzbezug und Pelzwerk-Proben franko. Die Firma unterhält weder Reisende, noch Agenten, noch Filialen.

Flechten

näss. u. trockene Schuppenflechte, Bartflechte, ekroph. Ekzema, Hautausschläge

offene Füße

Beinschäden, Aderbeine, böse Finger, alte Wunden sind oft sehr hartnäckig. Wer bisher vergeblich auf Heilung hoffte, versuche noch die bewährte u. ärztl. empf.

Rino-Salbe

Frei von schäd. Bestandteil. Dose Mk. 1,15 u. 2,25. Man achte auf den Namen Rino und Firma Blich-Schubert & Co., Weinböhla-Dresden. Zu haben in allen Apotheken.

Sehr oft

finden in unserer Geschäftsstelle Nachfragen nach

Wohnungen

statt. — Wer seine Wohnung schnell vermieten will, inseriert am vortheilhaftesten in der

„Grottkauer Zeitung.“

Im Nu

verschwinden alle Arten Hautunreinigkeiten und Hautausschläge, wie Blütchen, rote Flecke, Mitesser, Pusteln, Pickeln etc. b. Gebrauch v. Siedepferd-

Carbol-Geerchwefel-Seife v. Bergmann & Co., Nadebnul à Stück 50 Pf. bei C. Haase, Nebtjal-Drogerie.

Weihnachten kommt heran!



Zu Festgeschenken

empfehl:

Hochfeine Brief-Ausstattungen in den einfachen und besseren Füllungen. Kochbücher, Notiz-, Märchen-, Bilderbücher, Bilderbogen, Spiele, Modellierbogen, :: Krippen zum Aufstellen. ::

≡ **Jugendschriften** ≡

:: für Knaben und Mädchen. :: Sämtliche Schulartikel etc. etc.

Buchhandlung **Erich Seifert,**

Ring 1, Grottkau, Ring 1.

Bevor Sie **Pelzwaren** kaufen, überzeugen Sie sich von der Güte und Billigkeit meines staunend grossen Pelzwaren-Lagers vom einfachsten bis elegantesten Genre.

Karl Seidel, Kürschnermeister, Neisse, Ring 77.

Trotzdem gewähre ich von heute an bei Barcinkauf auf

Colliers, Schals, Muffen einen Extra-Rabatt v. **10%**

Herren-Damen- **Pelze, Gehröcke, Jacketts, Pelz-Kragen, Mützen, Handschuhe etc. 5%** Kutschergarnituren,

Von diesem überaus günstigen Angebot regen Gebrauch zu machen, ist

Ihr eigener grösster Vorteil.

Kaviar

frisch angekommen
empfiehlt

Johann Galle,
vorm. Hermann Seifert,
Grottkau,
Ring, Fernruf 9.

Wegen Platzmangels ist bei beab-
sichtigter Lieferung von **Stroh** in das
Magazin **Neisse** vorherige Anfrage
erforderlich.

Proviandamt.



Mittwoch,
den 18. Dezember:
**Schwein-
Schlachten,
Wellfleisch,**
von 1/2 Uhr ab
wogu freundlichst einlabet
Reier, BreslauerVorstadt.

Krieger-Verein. Weihnachtsfeier

Donnerstag, d. 19. d. Mts., nach-
mittag 6 Uhr, im Vereinslokale.
Der Vorstand.

Christbaum-Sonett
und Bisquit, Pfund v. 60 Pfg. an
R. Selbmann, Münstlerbergstr. 175

Briefmarken

Voranzeige.

Im Stabliement „Ziergarten“:

Dienstag, den 7. Januar 1913:

Grosses Elite- Streich - Konzert,

ausgeführt vom **Reichenbacher**

Stadtordfester.

Direktion Musikdirektor **Otto Erd-**

mann, (born. F. Kautzenbach.)

Buchhandlung Erich Seifert.

Don frischer Sendung

Margarine

empfiehlt das Pfund zu
50, 60, 70, 80 u. 90 Pfg.
ausgestochen sowie in Paketen.

Johann Galle,

vorm. Hermann Seifert,
Grottkau,

Ring, Fernruf 9.

Wer war artig?

Das Spielzeug für unsere Lieblinge.

Preise
beachten.

Schon jetzt
sollten Sie Ihre Weihnachtseinkäufe
bei uns besorgen, da später der
Andrang bekanntlich kolossal ist.

Auswahl
bewundern.

Tiere.

Bären auf Räder	395, 195, 95, 55 Pfg.
Zeddy-Bären mit Stimme	195, 95 Pfg.
Affen in Hochstuhlsitz	195 Pfg.
Katzen	95, 58, 48 Pfg.
Hunde	125, 68, 48 Pfg.
Ziegen, groß auf Brett	95 Pfg.
Hesel	125, 95, 48 Pfg.
Wolltiere	98, 48, 25 Pfg.
Autos	295, 195, 95, 48 Pfg.
Auto-Poß	95, 65 Pfg.
Auto E. H. E.	95, 68, 48 Pfg.
Auto-Motorkutsche	125, 95 Pfg.
Auto-Alpa	95, 48 Pfg.

Kochherde	95, 48, 28, 9 Pfg.
Donsrat	48, 25, 9 Pfg.
Aluminium-Geschirr	15, 9 Pfg.
Küchenmöbel	48, 22, 9 Pfg.
Porzellan-Service	95, 48, 25 Pfg.
Waschgefäß-Garnitur	35 Pfg.
Küchenmöbel-Garnitur	28 Pfg.
Puppen-Möbel	48, 18, 9 Pfg.
Badebännen mit Baby	48, 35 Pfg.
Stundebesen	38 Pfg.

Spiele.

Gänse, Auto, Schwarzer Peter-Spiel	9 Pfg.
Vottos	48, 28, 9 Pfg.
Rechspiele, gr. m. Messing-Einl.	195 Pfg.
Game	125, 95, 48 Pfg.
Etichschulen	95, 48 Pfg.
Schachbretter	125, 95, 48 Pfg.
Schachfiguren	195, 98, 65 Pfg.

Linol-Soldaten

fast unzerbrechlich in unerreicher
Auswahl.

Bleisoldaten	95, 48, 25, 9 Pfg.
Verhältigungsstücke	95, 48 Pfg.
Bilderbücher	25, 18, 9, 5 Pfg.
Jugendbücher	20 Pfg.
Kinos in allen Preislagen	
Laterna-Magica	175, 95, 48 Pfg.
Puppenwagen	385, 295, 275 Pfg.
Puppenportwagen	195, 125 Pfg.

Puppen.

Puppenköpfe, Celluloid	45, 28, 15 Pfg.
Puppenköpfe, Celluloid mit Haar	135, 98, 68 Pfg.
Puppenköpfe, Porzellan mit Haar	65, 45, 25 Pfg.
Puppenköpfe, Blech	48, 35, 22 Pfg.
Puppen-Gesichtsköpfe	68, 40 Pfg.
Puppen-Rümpfe, Leder	95, 75 Pfg.
Puppen-Rümpfe, Stoff	35, 18 Pfg.
Puppen-Rümpfe, Lebertuch	68, 45 Pfg.
Puppen-Schuhe	18, 10, 6, 3 Pfg.
Puppen-Strümpfe	10, 8, 3 Pfg.
Puppen-Kleider	95, 65 Pfg.
Puppen-Wäsche, Garnitur 3teil.	75 Pfg.
Puppen-Hüte	48, 25, 9 Pfg.
Puppen-Perücken	48, 28, 18 Pfg.

Gelenk-Puppe

mit Kugelgelenk ca. 66 cm groß, mit
Scheitelstirn, Schläfen, Wimpern,
Schuhe und 2 95
Strümpfe 2 95.

Puppen, gett.	285, 195, 95, 48, 30 Pfg.
Charakter-Babys, Celluloid mit u. ohne Haar	48, 32, 20 Pfg.
Wollpuppen	48, 38, 22 Pfg.
Baby, gekleidet	195, 135, 95, 45 Pfg.

Eisenbahn, kompl. mit Schienen

195, 95 45 Pfg.

Tunnels	125, 95, 45 Pfg.
Weichen	195, 95 Pfg.
Kreuzungen	135, 95 Pfg.
Lokomotiven	95 Pfg.
Bahnhöfe	195, 95 Pfg.
Wärterhäuser	95, 45 Pfg.
Uebereingänge	55, 25 Pfg.
Brücken	265, 125 Pfg.
Lampen	265, 85, 65, 45 Pfg.
Signale	95, 65, 35 Pfg.
Telegraphenstangen	35 Pfg.
Sahranzeiger	65 Pfg.
Preß-Wötte	75, 68 Pfg.
Signal-Blöden	45 Pfg.
Schieben	10 Pfg.

Dampf-Maschinen.

Liegender Kessel	385, 265, 95 Pfg.
Stehender Kessel	265, 95, 75 Pfg.
Transmissionsen	65, 45 Pfg.
Bagger zum Anhängen	45 Pfg.
Mühlen zum Anhängen	45 Pfg.
Hebel-Motore	95, 45 Pfg.
Karussells mit Musik	265 Pfg.

Musik-Artikel.

Geigen	165, 95 Pfg.
Pithern	295, 145, 75 Pfg.
Glas-Akkordions	30, 20, 10 Pfg.
Ziern	98, 48 Pfg.
Claviere	95, 45 Pfg.
Blusharmonikas	195, 125 Pfg.
Mundharmonikas	18, 9, 5 Pfg.
Trumpeten	25, 18, 9 Pfg.
Metallophons	48, 25, 9 Pfg.
Trommeln	38, 25, 15 Pfg.

Schaukelpferde.

Schaukelpferde, Büsch	4,95 M.
Schaukelpferde, Fell	9,50, 8,75 M.
Gespannpferde, Fell	65, 45 Pfg.
Aufschwinger mit Pferd	95 Pfg.
Hallenpferde	38, 18, 9 Pfg.
Milchwagen mit Pferd	125 Pfg.
Postwagen	165 Pfg.
Frachtwagen	195, 98, 58 Pfg.
Bierwagen, extra groß	2,95 M.
Möbelwagen, groß	2,85 M.
Lastwagen	125, 85 Pfg.
Werkzeugkasten	58, 35 Pfg.
Laubsägekasten	48 Pfg.

Festungen

195, 125, 98, 42 Pfg.

Burgen	225, 145, 98, 48 Pfg.
Baukasten	38, 28, 18, 9 Pfg.
Erbkasten	48, 28, 18 Pfg.
Gewehre	65, 45, 25 Pfg.
Soldatenläde	125, 98, 48 Pfg.
Helme	95, 65, 45 Pfg.
Hügel	58, 38, 25 Pfg.
Kanonnen	38, 25, 9 Pfg.

Glasfugeln, Lametta, Schnee,
Kugelengel in riesiger Auswahl.
Wunderkerzen.

Christbaumschmuck,

BARASCH, Neisse.

Don Gröbel's

Volksbibliothek
kostet jede Nummer nur 20 Pf.
und sie bietet einen reichen
Schatz des praktischen Wissens
und edler Unterhaltung in den
Nummern 1. Berufswahl, 2. Be-
rufswahl für Mädchen und Frauen,
3. Wie macht man als Soldat sein
Geld? 4. Wie gründet man mit
wenig Kapital ein gewinnbringendes
Geschäft? 5. Zitat und Unter-
nehmungsgeld, 6. Geld und Kredit,
7.—8. Rechtsbestand, 9. Was jeber-
mann von den Reichs- und Staats-
einrichtungen und den Bürger-
rechten und Bürgerpflichten wissen
muß, 10. Das natürliche Geistes-
vermögen, 11. Moderne Schönheits-
pflege, 12. die heiligen drei Könige
(Erzählung). Gegen Einzahlung
des Betrages in Briefmarken
liefert die Verlagshandlung
von Reingold Gröbel in
Leipzig diese Bücher portofrei.
Prospekt gratis. Die gegen
bringenden Bücher sollen in
seinem Hause und auf seinem
Weihnachtsstische fehlen. Zu be-
ziehen von der Buchhandlung
Erich Seifert,
Grottkau, Ring 1.

Breslauer Marktpreise.

vom 17. Dezember 1912.

100 kg.			
Weizen, weißer	19.30	18.30	17.80
Weizen, gelber	19.20	18.20	17.20
Roggen	16.10	15.50	14.90
Gerste	16.40	15.50	15.10
Braugerste	18.50	17.40	—
Hafser	16.20	15.80	15.40
Victoria-Erbsen	26. —	23. —	21. —
Erbsen, kleine	21.50	19.80	18. —
Klapp	27.50	—	26.50
Speise-Kartoffeln	1.75—2. —	per 50 kg.	
Roggenstroh	4.80—5.30 M.	per 100 kg.	
Heu	7.00—7.20 M.	per 100 kg.	

Sieht müssen Sie

sich aber warm kleiden!

Barchent- u. Trikot

Unterröcke,

Barchent- u. Trikot-

Unterhosen,

Untertailen

in Normal und Pelztrikot

sowie gestickt mit u. ohne Wermel

Strümpfe, Socken,

Handschuhe,

gestricke Unterjassen,

Sweaters, Ohrenschützer,

Wollene

Tücher und Ballstahles

sind reichhaltig vorrätig

Kaufhaus

M. Breslauer.

Sitzung der Stadtverordneten

Freitag, den 20. Dezember 1912, nachmittags 4 Uhr.

Tages-Ordnung:
Bürgermeisterwahl.

Grottkau, den 15. Dezember 1912.

Sanitäts-Rat Dr. Grittner.

†

Gestern nachmittag 3 $\frac{3}{4}$ Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, unsere liebe, gute Tochter und Schwester, die

Jungfrau Jda Marx,

im Alter von 18 $\frac{3}{4}$ Jahren. Dies zeigen schmerz erfüllt an
Grottkau, den 16. Dezember 1912

Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

Beerdigung: Mittwoch nachmittag 2 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Für die uns beim Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen

Eva Schumacher

bewiesene wohlthuende Teilnahme bitten wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank sagen zu dürfen.

Halbendorf, den 15. Dezember 1912.

Die Hinterbliebenen.

Vielen innigen Dank für alle Beweise herzlicher Teilnahme bei dem unerwarteten Hinscheiden meines geliebten Mannes spreche ich, auch im Namen meiner Kinder, hiermit aus.

Ebenau, im Dezember 1912.

Frau Helene Scholz.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, sowie für die zahlreichen Kranzspenden, anlässlich der Beerdigung meiner geliebten Frau, sage allen im Namen der Hinterbliebenen ein herzliches „Gott vergelt“.

Grottkau, d. 17. Dezbr. 1912.

Josef Kretschmer.

Lotterie-Anzeige.

Die nicht rechtzeitig eingelösten Lose 1. Klasse 228. Preuß. Lotterie werden anderweitig verkauft.

Wandrey,

Königlicher Lotterie-Einnehmer.

Verloren ein Sincenez

in braunem Ledersattel. Abzugeben gegen Besichtigung b. Paul Nippert, hier.

Wunderdüten

110 Pfg. m. herrlich. Überraschung.
R. Selbmann, Münzberggasse 175

Wegen der
Weihnachtsfeiertage
findet der auf den 26. Dezember fallende

Wochenmarkt

schon
Dienstag, den 24. Dezember,
statt.
Grottkau. Der Magistrat.

Suche 600 Mark

zum Neujahr auf Wiesengrundstück zu beziehen. Von wem? zu erfragen in der Geschäftsstelle dieser Ztg.

Eine saubere Bedienung
gesucht. Ring 43 I.

Intelligente Landwirte

Können sich für die Wintermonate einen angenehmen
Nebenverdienst verdienen.
Gef. Off. erbet. unter B. H. 6315
an Rudolf Mosse, Breslau.

Achtung

Gelegenheitskäufe!
Reste! Partien!
Ganz besonders billiges
Weihnachtsangebot.

Steter Eingang
von Neuheiten!

Kostüme
per Meter von 48 Pf. an.

Stickereistoffe
neueste Dessins.

Unterröcke
vom einfachsten bis elegantesten
Genre.

Trikotagen
besonders preiswert.

Ein großer Posten
Samtgummigürtel
per Stück von 38 Pf. an.

Korsetts
neueste Fassons, taffeloser Sitz.

Gardinen
weit unter Preis.

**Kleider- und
Blusenstoffe, Blusen,
Damenwäsche**
in großer Auswahl.

Schürzen
in allen Preislagen.

**Tischtücher, Ser-
vietten, Handtücher,
Taschentücher**
sehr preiswert.

Putztücher
imit. Leder per Stück 8 Pf.

**Bett-Bezüge,
Inletts und warme
Bettdecken**
in allen Preislagen vorrätig

Streng feste,
unerreicht billige
Preise.

Meta Oschinsky,

Modistin,

Fernspr. 54. Grottkau, Fernspr. 54.
Gasthaus zum Lamm
2 Treppen.

Besichtigung
ohne
Aufzwang.

Umlauf
bereitwilligst
gestattet.

Als beliebte und sehr preiswerte
Festgeschenke

empfehle ich:

Parfüms in allen Preislagen
Toiletteseifen, Toiletteartikel,
ff. Kakao, das Pfund von 90 Pfg. an
Chin. Tee, das Pfund von 1,80 Mk. an
alkoholfreien Punsch
das Liter 1,50 Mk.

C. Haase,

Medizinal-Drogerie.

ff.



Bockbier



empfeilt **Brauerei Scheffler.**



Wegen vorgerückter Saison
verkaufe zu

herabgesetzten Preisen
und empfehle eine
Riefenauswahl von Neuheiten
in **Hüten, Mützen.** Große Auswahl in
**Herren-Geh- und Reise-Pelzen, Boas,
Schals, Muffen und Handschuhen.**

Beim Einkauf von Pelzwaren, Hüten und Mützen werden die geehrten Käufer ersucht, ihren Bedarf nur im **Spezial-Geschäft** zu decken, weil sie dort die **Gewißheit** haben, reell und billig bedient zu werden.

Paul Hinderer,

Kürschnormeister, Grottkau, Neissertorso.

Nur 3 Mark!

Nur 3 Mark!

Ganzleinen-Prachtbände

in Lexikon-Format:

Aus großer Zeit.
**Die Wunder der Elektri-
zität.**
**Buch der Neuesten Er-
findungen.**
**Die Wunder der Unter-
welt.**
**Die Völker der Erde
„Afrika“.**
**Großes Buch der Lieb-
haberkünste.**

Buch der Tierwelt.
**Sterne am Novellen-
himmel.**
**Großes Buch der sieg-
Worte.**
Humorist. Hauschach.
1001 Nacht.
**Neue Perlen der Con-
tunft.**
Goethes Werke.
Der Haussekretär.

Großes illust. Sportbuch nur 2,25 Mk.

Vorrätig in der Buchhandlung

Erich Seifert, Grottkau, Ring 1.

Grundstücke gesucht!

Wer ein Stadt- oder Land-Grundstück verschwiegen und günstig verkaufen will sende sofort seine Adresse an den

Deutschen

Reichs- = Zentral- Markt
Berlin NW 7, Friedrichstr. 138.
Besuch kostenlos! Kein Agent!
Vertreter in allen Provinzen!

Ring 42

erste Etage

zu vermieten Amtl.

Seute Mittwoch früh von 9 Uhr ab:
Well-Wurft.
Karl Bernert, Fleischermeister

Geegründet 1846.

Underberg-Boonekamp

SEMPER IDEM

WARNUNG!



Ich habe in letzter Zeit wiederholt festgestellt, daß in meinen Originalflaschen mit gesetzl. geschütztem Bodenbrand andere Boonekamp- bzw. Bitterfabrikate vertrieben werden. Auch haben wiederholt Gastwirte und Restaurateure solche Fabrikate aus Flaschen verschänkt, die mit meinem, **sowohl in seinen einzelnen Teilen, als auch in seinem Gesamtbilde geschützten Etikett** versehen waren. Dies veranlaßt mich zu der Erklärung, daß ich im Interesse meiner verehrlichen recht denkenden Kundschaft und des konsumierenden Publikums von jetzt ab jede **mißbräuchliche Benutzung meiner Original-Flaschen und Original-Etiketts strafrechtlich verfolgen werde.**

Zugleich mache ich darauf aufmerksam, daß außer anderen Warenzeichen-Eintragungen auch die Warenzeichen

„Underberg“ sowie **„Underberg-Boonekamp“**

für mich in die Zeichenrolle des Kaiserlichen Patentamtes eingetragen sind, so daß also unter diesen Warenbezeichnungen **nur mein Fabrikat verabreicht bzw. in den Verkehr gebracht werden darf.**

Rheinberg (Rheinland)

H. Underberg-Albrecht
Hofl. Sr. Maj. d. Kaisers und Königs Wilhelm II.

Wohlfeile Festgeschenke

in gebiegenen, bestens erprobten Qualitäten und in diesem Jahre in ganz bedeutend vergrößerter Auswahl zu entsprechend niedrigen Preisen

Neu aufgenommen:
**Herren-Westen,
Damen-Blusen,
Tischdecken,
Steppdecken,
Gardinen,
Bettzeuge,
Tischzeuge,
Handtücher**
in großer Auswahl.

**Gestrickte Herrenwesten,
Wollene Unterzeuge,
Wollene Strümpfe,
Wollene Socken,
Regenschirme,
Taschentücher**

**Korsetts,
Unterröcke,
Sandschuhe,
Strümpfe,
Gamaschen,
Kragenschoner,**

**Schürzen,
Untertaillen,
Chenille-Tücher,
Umichlage-Tücher,
Damen-Wäsche,
Herren-Wäsche,**

**Kinder-Wäsche,
Erstlings-Wäsche,
Wollene Tücher,
Seidene Tücher,
Gürtel,
Sportartikel.**

Besonders elegante Neuheiten in Luxus-Artikeln

Beste deutsche u. echt russische Gummischuhe.

Spezial-Abteilung für
Hand-Arbeiten.
Alle erdenlichen Artikel und Zutaten in größter Auswahl.

Spezial-Abteilung für
Korsetts.

Regen-Schirme
in allen Preislagen.

Spezial-Abteilung für
Herren-Artikel.
Herren-Krawatten.
Preislagen: 0,50, 0,95, 1,85 Mt.
Herren-Oberhemden.
Preislagen: 3,-, 3,90, 4,40, 5,25 Mt.
Herren-Westen in Fantasie-Stoffen
Preislagen: 4,25, 5,50, 6,-, 9,-
In allen Artikeln nur Neuheiten.

Neu aufgenommen
Damen-Blusen
in Wolle, Tüll und Seide.
Neuheiten.

Bleyle's Knaben-Anzüge.
Viele Formen in allen Größen am Lager.

Bleyle's Damen- u. Mädchen-
Reform-Hosen.

Carl Bergmann, Neisse, Fischmarkt 72.
Fernruf 309.

Delikat schmeckt
Selbmann's
Schokoladen-Zerleuchten

Strickwolle
wunderschön weiche Qualitäten
empfiehlt in großer Auswahl
Lage von 20 Pfg. an, bis
zu den besten Qualitäten.
Kaufhaus
M. Breslauer.

Ein großer Posten
wollene Kopfstücher und Schals
eingegangen, und empfehle dieselben
zu noch nie dagewesenen Preisen,
bei
Meta Oschinsky,
Modistin.

Reizende Neuheiten
in
Briefkassetten
für den Weihnachtstisch
empfiehlt in reicher Auswahl
Erich Seifert, Buchhandlung,
Ring 1, Grottkau, Ring 1.

Mit einer Beilage.